

Wirtschaft, Arbeit, Haushalt als Schwerpunkt

Im Herbstsemester 2021 startete der neue Masterstudiengang Fachdidaktik, Vertiefungsrichtung «Wirtschaft, Arbeit, Haushalt» als Joint Degree.

Der Studiengang ist ein Joint Degree zwischen der PH FHNW und der Uni Basel, umfasst 90 Kreditpunkte und richtet sich primär an Inhaberinnen und Inhaber eines Bachelors oder Masters einer pädagogischen Hochschule (Primar-, Sekundarstufe, Sonderpädagogik) sowie an Absolventinnen und Absolventen eines fachwissenschaftlichen Bachelors einer Universität.

Im Zentrum des Studiums steht der Erwerb eines fundierten Verständnisses von Fachdidaktik als berufsfeldorientierte Wissenschaft sowie ein vertieftes Wissen über ein gegenstandsspezifisches Lernen und Lehren innerhalb und ausserhalb der Schule. Dazu gehört auch Forschung: Die für die Fachdidaktiken relevanten Forschungsmethoden werden in erziehungswissenschaftlichen Modulen vermittelt.

Drei Schwerpunkte

Die Vertiefungsrichtung Wirtschaft, Arbeit, Haushalt ist entlang der folgenden drei Schwerpunkte strukturiert: Gesundheit und Ernährung, ökonomische Bildung und interdisziplinäre Zugänge zu Wirtschaft, Arbeit, Haushalt. Im Bereich Gesundheit und Ernährung werden Aspekte der Gesundheitsförderung und des Gesundheitsmanagements sowie die Auseinandersetzung mit Methoden, Ergebnissen und Anwendungen ernährungsbezogener Forschung und die Didaktik der Gesundheits- und Ernährungsbildung thematisiert. Der Bereich ökonomische Bildung widmet sich den Grundlagen der Mikroökonomie, der Wirtschaftsdidaktik sowie deren Forschungsfeldern und Forschungsansätzen. Insbesondere das vertiefte und vernetzte Denken in ökonomischen Zusammenhängen sind hierbei zentral. Die interdisziplinären Zugänge greifen Fragen gesellschaftlicher Entwicklungen und deren Zusammenhang mit dem Individuum, ethische Fragestellungen sowie Forschungsansätze und Bildungsfragen der Nachhaltigen Entwicklung auf. Damit wird der Interdisziplinarität des Schulfachs «Wirtschaft, Arbeit, Haushalt» Rechnung getragen.

Abschluss eröffnet vielfältige Tätigkeitsfelder

Der Abschluss «Master of Arts in Fachdidaktik» qualifiziert für den Einstieg in eine (Lehr-)Tätigkeit an pädagogischen und anderen Hochschulen sowie für die Mitarbeit in fachdidaktischen Forschungs- und Entwicklungsprojekten, beispielsweise Lehrmitteln. Da der Mas-



Foto: Frédéric Giger

Der Abschluss «Master of Arts in Fachdidaktik» qualifiziert für den Einstieg in eine (Lehr-)Tätigkeit an pädagogischen und anderen Hochschulen, aber auch für diverse andere Tätigkeitsfelder.

terstudiengang keine unmittelbare Berufsausbildung ist, dient er auch zur Weiterqualifikation von Lehrpersonen, pädagogischen Fachpersonen und Schulleiterinnen und Schulleitern und eröffnet vielfältige Tätigkeitsfelder, für die man sich dank des breiten Wahlangebots bereits im Verlauf des Masterstudiums spezialisieren kann: zusätzliche Aufgaben in geleiteten Schulen, die fachdidaktisches Wissen erfordern; Medien- und Öffentlichkeitsarbeit von Bildungseinrichtungen oder Stiftungen; Tätigkeiten in Erwachsenenbildung und Lehrmittelverlagen.

Attraktive Studienbedingungen

Der Masterstudiengang ist primär auf ein berufsbegleitendes Studium angelegt, kann aber auch als Vollzeitstudium absolviert werden. Das Studium zeichnet sich dabei durch eine hohe Individualisierbarkeit aus: Im Rahmen von Wahl- und Spezialisierungsmodulen können insgesamt 15 Kreditpunkte nach persönlichen Erfordernissen erworben werden. Attraktiv sind auch die Zulassungsvoraussetzungen: Es werden maximal 35 Kreditpunkte in der jeweiligen Fachwissenschaft gefordert, die vor und während des Studiums in einem auf fachdidaktische Fragestellungen zugeschnittenen Zulassungsprogramm der PH FHNW erworben werden können.

- www.bildungswissenschaften.unibas.ch/de/masterstudium/fachdidaktik-joint-degree/vertiefungsrichtungen/wirtschaft-arbeit-haushalt
- www.fhnw.ch/ph/zulassung-fachdidaktik

ISABEL FRESE

Leiterin Vertiefungsrichtung «Wirtschaft, Arbeit, Haushalt» Joint Degree Masterstudiengang Fachdidaktik